Stiernacken

Die einen wollen ihn haben, die anderen wollen ihn loswerden. Fest steht: Nicht nur männliche Rinder haben einen.

"Du hast aber einen Stiernacken!" Nicht für jeden bedeutet das ein Kompliment, besonders nicht für Frauen. Auf Ratgeber-Seiten im Internet tauschen sich vor allem Männer zu dem Thema aus. Einer ist unglücklich, weil er mit 20 Jahren schon einen Stiernacken hat. Ein anderer möchte dagegen wissen, wie er einen bekommt. Anders als beim männlichen Rind, dem Stier, ist der hintere Teil des menschlichen Halses, der Nacken, dünn. Stiere sind stark und kräftig. Ein Stiernacken ist also ein besonders dicker Nacken. Bei manchen Menschen ist er so dick, dass sie am Hinterkopf eine richtige Falte haben. Einige finden das unattraktiv und wollen den Speck und die Muskeln am Nacken loswerden. Für andere symbolisiert ein Stiernacken dagegen Stärke. Ein Bodyguard, der mit seiner Kraft andere abschrecken soll, dürfte deshalb besonders stolz sein, wenn ihm jemand sagt: "Boah, hast du einen Stiernacken". Außer es ist ein weiblicher Bodyguard.

Autorin: Hanna Grimm